



EUROPA: DEUTSCHLAND

## ALPENTRAVERSALE - VOM WATZMANN ZU DEN DREI ZINNEN

- > Durchquerung von Nord nach Süd - vom Königsee in die Dolomiten wandern
- > Im einzigen Nationalpark in den deutschen Alpen starten
- > Durch einsame Täler und hohe Passübergänge über den Alpen-Hauptkamm gehen
- > Dem Großglockner ganz nah kommen
- > Sich auf das Finale im Naturpark und UNESCO Welterbe Drei Zinnen freuen

Eine Alpenüberquerung der besonderen Art! Die Strecke von Nord nach Süd - vom mystischen Königssee unter der steilen Ostwand des Watzmannes bis zum UNESCO Welterbe Dolomiten mit ihrem Zentrum, den Drei Zinnen - wird uns in ihren Bann ziehen. Wir durchschreiten steile Kare, überqueren hohe Pässe und genießen fantastische Gipfelpanoramen - und das jeden Tag in einer vollkommen anderen Gruppe der Alpen. Kurze Transfers an einigen Tagen ermöglichen uns diesen Wechsel und es ist damit möglich, innerhalb einer Woche nach dem Start in den Nordalpen das italienische Flair der Südalpen zu erleben. Lassen wir uns von unseren GoAlpine-Guides abholen und tauchen wir ein in die Welt der Berge - spätestens am zweiten Tag sind wir "geerdet" und haben den Alltagstrubel hinter uns gelassen. Profil: Bei dieser Alpenüberquerung sind Sie meist alleine mit Ihrer Gruppe des Weges. Sie ist die Alternative und Steigerung zum TransAlp/E5 und wird Sie begeistern mit der Ursprünglichkeit der Täler. Jeden Tag befinden Sie sich in einem komplett anderen Gebirgsgebiet und genießen die Abwechslung. Anforderung: Sie verfügen über gute Trittsicherheit (gemeint ist sicheres Gehen auf unterschiedlich beschaffenem Gelände) sowie eine gute körperliche Verfassung, um die angegebenen gut Gehzeiten bewältigen zu können. Sie tragen Ihr Gepäck selbst. Bitte trainieren Sie im Vorfeld der Reise deshalb an mehreren Tagen das Gehen/Steigen und Abwärtsgehen im Gebirge mit einem Rucksack mit ca. 8kg, damit Sie gut vorbereitet sind. Unterbringung: Sie sind drei Nächte in Alpenvereinshütten in Mehrbettzimmern/Lager untergebracht. Die anderen drei Nächte sind Sie zum Teil im Doppelzimmer, zum Teil im Mehrbettzimmer in Unterkünften in Tallage untergebracht. Verpflegung: Im Preis ist jeweils die Halbpension inkludiert, die regional unterschiedlich und sehr schmackhaft und reichlich ist. PARKEN IN SCHÖNAU AM KÖNIGSSEE: Wir empfehlen den Kauf eines Jahresparkscheines bei der Tourist-Info-Stelle direkt am Groß-Parkplatz (ca. €40, dies ist günstiger als das tageweise Parken) VORÜBERNACHTUNG/NACHÜBERNACHTUNG: Leider haben wir keinen "Geheimtipp", jedoch einen Link: <https://www.berchtesgadeninfo.de/zimmer-koenigssee>



## REISEDETAILS

### 1. Reisetag: Anreise - Aufstieg Kärlingerhaus

Treffpunkt ist um 09:00 Uhr an der Touristinformation am Parkplatz Königssee (Seestr.3; 83471 Schönau am Königssee. Hier kann auch das Parkticket/Jahresticket 80,-€ gekauft werden) mit Ihrem Bergwanderführer. Wir fahren mit dem Elektroboot über nach St. Bartholomä und lauschen dem obligaten und legendären Echo, welches die Schiffsbesatzung "zaubert". Nach der Landung steigen wir auf durch die steile und sogenannte "Saugasse" - viele viele Spitzkehren führen uns nach oben.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 00:45 Std. | Aufstieg: 1180 m | Abstieg: 100 m |  
Unterkunft: Kärlingerhaus | Verpflegung: A

### 2. Reisetag: Das Steinerne Meer

Durch ein riesiges Karsthochplateau, das berühmte Steinerne Meer, geht es heute morgen immer leicht ansteigend zum Riemannhaus, 2.177 m. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast steigen wir steil und etwas ausgesetzt ab hinunter nach Maria Alm im Salzburger Land. Mit dem Taxi fahren wir in das Käfertal, wo wir noch 45 Minuten zur total urigen Trauner-Alm aufsteigen, wo wir fast schon herrschaftlich zu Abend essen und nächtigen werden.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 45 km | Aufstieg: 900 m |  
Abstieg: 800 m | Unterkunft: Trauneralm | Verpflegung: F, A

### 3. Reisetag: Untere Pfandlscharte - Im Angesicht des Großglockner

Heute geht es in Richtung Großglockner: Zuerst steigen wir über schöne und steile Blumenwiesen und den Pfandlboden auf zur Pfandlscharte (2.663 m), bevor wir das erste Mal einen Blick auf den Großglockner werfen können. Der Anstieg ist zum Schluss recht steil und teilweise weglos über Moränengelände, bevor es westseitig wieder gemächlicher über weite Wiesenhänge hinab geht zum Glocknerhaus. In einem tollen Ambiente im Gastraum mit großen Panormascheiben können wir beim Abendessen immer wieder die fantastische Hochgebirgs-Landschaft bestaunen.

Gehzeit: ca. 05:30 Std. | Aufstieg: 1300 m | Abstieg: 700 m | Unterkunft: Glocknerhaus |  
Verpflegung: F, A

#### **4. Reisetag: Pfortscharte, 2.825 m - Steiler Übergang nach Westen**

Nach einem ausgiebigen Frühstück geht es zuerst kurz hinunter zum kleinen Gletscher-Stausee und dann wieder aufwärts und später einen ausgesetzten Panoramasteig, einem Teilstück des Wiener Weges, zur Salmhütte. Nach einer Mittagsrast steigen wir weiter steil auf in die Pfortscharte. Auf der anderen Seite geht es wieder steil hinab und bald ist unsere nächste Hütte erkennbar. Die Lucknerhütte ist im Sommer 2016 komplett saniert worden und bietet viel Komfort und tolles Essen.

Gehzeit: ca. 06:00 Std. | Aufstieg: 1100 m | Abstieg: 1000 m | Unterkunft: Lucknerhütte |  
Verpflegung: F, A

#### **5. Reisetag: Villgrater Törl, 2.502 m**

Nach dem Frühstück steigen wir ab zum Lucknerhaus und fahren weiter mit dem Taxi ins Defreggental. Fast am Talende starten wir unsere heutige Etappe und steigen auf der Strecke einer Winternaturrodelbahn auf zur Vorderen Stalle-Alm. Nach einer gemütlichen Frühstückseinkehr steigen wir auf über schöne Alpenrosenberghänge hinauf zum Gratübergang nach Süden, auf das Villgrater Törl, 2.502 m. Von hier steigen wir 850 Höhenmeter über steile Wiesen hinab zu unserem heutigen Ziel, der Unterstalleralm im hintersten Winkel des Villgratentales. Nach der uralten Brotzeit fahren wir in 10 Minuten zu unserer Unterkunft in Innervillgraten.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 40 km | Aufstieg: 1050 m  
| Abstieg: 1050 m | Unterkunft: Gasthof im Villgratental | Verpflegung: F, A

#### **6. Reisetag: Toblacher Pfannhorn 2.663m und Dreischusterhütte**

Eine weitere Kammüberschreitung steht uns bevor. Direkt von unserer schönen Herberge steigen wir auf zum Toblacher Pfannhorn und gehen dann nach einer Gipfelrast hinunter nach Südtirol. Wir steigen über die traumhaft gelegene Bonner Hütte und den neuen Steig durch die Steiflanke unseres zuvor bestiegenen Gipfels ab nach Kandellen und fahren mit einem Taxi bis fast nach Sexten. Eine kurze Fahrt mit dem Bus in das Innerfeldtal schließt sich an und dort am letzten Parkplatz nehmen wir unsere Rucksäcke nochmals auf den Rücken und gehen das kurze Stück in 30 Minuten hinauf zur Dreischusterhütte, wo wir unser letztes gemeinsames Abendessen genießen werden.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 00:49 Std. | Fahrstrecke: ca. 20 km | Aufstieg: 1000 m  
| Abstieg: 1000 m | Unterkunft: Dreischusterhütte | Verpflegung: F, A

## 7. Reisetag: Drei Zinnen und Auronzohütte, Heimreise

Heute steht uns unser letzter Aufstieg bevor. Durch ein schönes und sehr geschichtsträchtiges Hochtal geht es nach Süden hinauf zur Dreizinnenhütte, direkt nordseitig gegenüber der Drei Zinnen. Ein besseres Fotomotiv gibt es kaum! Weiter geht es über den Paternsattel hinunter Zur Lavaredohütte. Hier können wir bei unserer Mittagseinkehr die Kletterer, die sich an der kleinen Zinne versuchen, beobachten. An der Südseite der Drei Zinnen geht es hinüber zu unserem letzten Ziel - der Auronzo Hütte. Mit dem Taxi fahren wir zurück zum Königssee und verabschieden uns hier um ca. 18:30 Uhr nach einer sehr abwechslungsreichen Alpentraversion.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 240 km | Aufstieg: 850 m | Abstieg: 300 m | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.07.2024	07.07.2024	X	1.095 €
08.07.2024	14.07.2024	X	1.095 €
15.07.2024	21.07.2024	X	1.095 €
05.08.2024	11.08.2024	✓	1.095 €
26.08.2024	01.09.2024	✓	1.095 €
02.09.2024	08.09.2024	✓	1.095 €
16.09.2024	22.09.2024	✓	1.095 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > Hauser Alpin Bergwanderführer
- > 6 x Übernachtung in der Berghütte/Pension
- > 6 x Halbpension
- > Transfers gemäß Detailprogramm
- > Reisekrankenschutz
- > 6 x Übernachtung in der Berghütte/Pension
- > 6 x Halbpension
- > Transfers gemäß Detailprogramm

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > An- und Abreise
- > Mittagessen und Getränke und persönliche Ausgaben
- > Parkgebühr am Königsee ca. €40,00 (wenn nicht Anreise mit Öffi oder Parken bei Unterkunft)
- > Trinkgelder

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 10

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

## WEITERE INFOS

### **Einreise & Gesundheit**

- > 3-3

### **Generelle Hinweise**

- > Eine Alpenüberquerung der besonderen Art! Die Strecke von Nord nach Süd - vom mystischen Königssee unter der steilen Ostwand des Watzmannes bis zum UNESCO Welterbe Dolomiten mit ihrem Zentrum, den Drei Zinnen - wird uns in ihren Bann ziehen. Wir durchschreiten steile Kare, überqueren hohe Pässe und genießen fantastische Gipfelpanoramen - und das jeden Tag in einer vollkommen anderen Gruppe der Alpen. Kurze Transfers an einigen Tagen ermöglichen uns diesen Wechsel und es ist damit möglich, innerhalb einer Woche nach dem Start in den Nordalpen das italienische Flair der Südalpen zu erleben. Lassen wir uns von unseren GoAlpine-Guides abholen und tauchen wir ein in die Welt der Berge - spätestens am zweiten Tag sind wir "geerdet" und haben den Alltagstrubel hinter uns gelassen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.